

Herr Jung bedankt sich im Namen der UWG-Fraktion dafür, dass Planungsmittel für eine Ausbauplanung in den Haushaltsentwurf mitaufgenommen wurden. Er weist nochmals auf die Gefahrenlage hin und bittet bezugnehmend auf den Weg „Maibergstraße“ hoch Richtung „Edmund-Lose-Straße“ darum, noch einmal zu prüfen, wie man die Situation verkehrstechnisch entschärfen könne. Beispielhaft nennt er hier eine Tempo-30-Zone.

Vorsitzender Thienel weist bezugnehmend auf die beigefügten Stellungnahmen des Straßenverkehrsamtes darauf hin, dass die vorgeschlagene Tempo-30-Zone diesen zufolge eher nicht in Frage komme. Nichtsdestotrotz sei im Augenblick noch jede Tür offen, um die Einmündungsbereiche und die „Auelswiese“ vernünftig beplanen zu können.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.